Vergabestelle
Stadt Seelze - 21.1 Innere Verwaltung - Zentrale Vergabestelle
Rathausplatz 1
30926 Seelze

Datum der Versendung 13.11.2026

Vergabeart
- [x] Öffentliche Ausschreibung
- [ ] Beschränkte Ausschreibung
- [ ] Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
- [ ] Verhandlungsvergabe
- [ ] Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
- [ ] Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist
Datum 08.12.2026 Uhrzeit 10:45

Bindefrist endet am 15.01.2027

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer	Maßnahme
	Dienstleistungskonzession für die Mittagsverpflegung an der Bertolt-Brecht-Gesamtschule in Seelze
Vergabenummer	Leistung
11.3/01/2026	Mittagsverpflegung

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

CSX 43 - Zusammenstellung einzureichender Unterlagen.pdf
Tipps für die Abgabe eines Angebotes_Stand März 2023.pdf
VHB 632 - UVgO - Bewerbungsbedingung.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

Anlage 2 - Raumplan (IGS).pdf
Anlage 3 - Inventarverzeichnis (IGS).pdf
Leistungsbeschreibung.pdf
VVB 244 - Datenverarbeitung 12-2017.docx
VVB 634 - Besondere Vertragsbedingungen 12-2017.pdf
VVB 635 - Zusaetzliche Vertragsbedingungen 12-2017.docx
Vertragsentwurf.pdf
Wertungskriterien.pdf
ZVB für die Ausführung von Lieferungen und Leistungen.pdf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

Preisblatt.xlsx
VVB 124_LD - Eigenerklaerung zur Eignung Liefer-_Dienstleistungen 07-2019 - Fassung 2022.docx
VVB 234 - Erklaerung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx
VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitaeten anderer Unternehmen 12-2017.docx
VVB 633 - Angebotsschreiben LD 07-2019.pdf

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

Erklärung_Tariftreue__4_NTVergG_Stand 01.01.2025.pdf
VVB 236 - Verpflichtungserklaerung anderer Unternehmen 12-2017.docx

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Stadt Seelze

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform

VMPConnector: https://www.dtvp.de/Center

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Bio-Zertifikat (mittels Dritterklärung vorzulegen): Dem Angebot ist ein Bio-Zertifikat über den Bio-Anteil der Lebensmittel beizufügen.
- Buffetplan (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dem Angebot ist ein exemplarischer Buffetplan (Muster) für insg. 20 Verpflegungstage (4 Wochen) beizufügen. Wird nicht nachgefordert. Angebote ohne Buffetplan werden nicht gewertet.
- Halal-Zertifikat (mittels Dritterklärung vorzulegen): Dem Angebot ist ein Halal-Zertifikat des Lieferanten beizufügen.
- Konzept über Verzicht auf Convenienceprodukte (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dem Angebot ist ein Konzept beizufügen, dass darlegt, wie auf Convenienceprodukte der Stufen 3, 4 und 5 verzichtet wird. Angebote, die konzeptionell nicht darlegen, dass auf Convenienceprodukte der Stufen 3, 4 und 5 verzichtet wird, werden nicht gewertet.
- Liste aller in Frage kommenden Lebensmittel (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dem Angebot ist eine Liste aller in Frage kommenden Lebensmittel beizufügen (bei Fett prozentualer Anteil absolut).
- Preisblatt (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte vollständig ausgefüllt einreichen. Wird nicht nachgefordert. Angebote ohne Preisblatt werden nicht gewertet.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- VHB 124-LD - Eigenerklärung zur Eignung - Dienst- u. Lieferleistungen oder alternativ Angabe einer Präqualifizierungsnummer (PQ) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- VHB 234 - Erklärung Bieter/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bietergemeinschaften sind zugelassen; bitte Formblatt VHB 234 - Erklärung Bieter/ Arbeitsgemeinschaft ausgefüllt mit dem Angebot zusammen abgeben. Sollte keine ArGe eingeplant sein, bitte entsprechend angeben, z. B. "liegt nicht vor".
- VHB 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ob ein Nachunternehmern (NU) beauftragt werden soll oder nicht, bitte auf dem Formblatt "VHB 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen" angeben. Folgende Nachweise sind von jedem Nachunternehmer auszufüllen bzw. einzureichen:
  - Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124-LD) oder alternativ Angabe einer Präqualifizierungsnummer (PQ-Nr.),
  - Eigenerklärung zur Zahlung eines Mindestentgelts (§ 4 Abs. 1 NTVergG),
  - Formblatt VHB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen.

  Sollten keine NU eingeplant sein, bitte entsprechend angeben, z. B. "liegt nicht vor" / "keine NU".

Sonstige Unterlagen

- VVB 633 - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (mittels Dritterklärung vorzulegen): (in Abhängigkeit zur Unternehmensform)
- Aktueller Nachweis zur Eintragung in ein Berufsregister (mittels Dritterklärung vorzulegen): (bspw. Handwerksrolle, HWK, IHK, LWK etc.)
- Gewerbeanmeldung und ggf. Gewerbeummeldung (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Aktuelle Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt (mittels Dritterklärung vorzulegen): (nicht älter als 1 Jahr)
- Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): (noch länger andauernde Gültigkeit)
- Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung(en) der Krankenkasse(n) (mittels Dritterklärung vorzulegen): (nicht älter als 1 Jahr)
- Erklärung_Tariftreue § 4 NTVergG (mittels Eigenerklärung vorzulegen): _Stand 2025
- Gültiger Nachweis einer (Berufs-)Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): (noch länger andauernde Gültigkeit)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzliste (mittels Eigenerklärung vorzulegen): drei mit der Leistung vergleichbare Referenzen aus den letzten fünf Kalenderjahren, entsprechend Formblatt VHB 124-LD

3.3 - frei -

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein Los oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
  - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

8 Nachprüfungsstelle

Name	Kommunalaufsicht			
Anschrift	Team Kommunalaufsicht, Wahlen und Kommunale Angelegenheiten, Hildesheimer Str. 20, 30169 Hannover			
Tel.	+49 51161623716	Fax	+49 5116161124517	E-Mail

9 Weitere Angaben

Sonstiges

Die Zentrale Vergabestelle wickelt das gesamte Vergabeverfahren in elektronischer Form über die Vergabeplattform DTVP ab. Insbesondere die Einreichung von Angeboten erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über den Projektraum des Verfahrens. Die Kommunikation zwischen Zentraler Vergabestelle und den Bietenden erfolgt vorrangig in elektronischer Form über den Projektraum des Verfahrens. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Regelungen.

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich über das Online-Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de) bereitgestellt. Eine Registrierung ist keine Pflicht, die Vergabeunterlagen können ohne diese abgerufen werden. Die Registrierung für die Vergabeplattform ist für Unternehmen vollständig kostenfrei.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bieterfragen spätestens bis sechs Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden müssen, damit noch eine zeitnahe Beantwortung dieser Bieterfragen im Vergabeportal DTVP erfolgen kann.

Das vollständige Angebot ist inklusive aller Anlagen über das elektronische Vergabeportal zu übermitteln.

Zur Eröffnung zugelassen, sind nur Angebote, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist (siehe Formblatt VVB 631 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebots, sowie Formblatt CSX 21 - Bekanntmachung) elektronisch über das DTVP abgegeben worden sind.

Das Übermittlungsrisiko für die Rechtzeitigkeit eines Angebotes trägt der Bietende.

Das Angebot ist durch die Bietenden inklusive aller Anlagen über das elektronische Vergabeportal abzugeben.

Das vollständig ausgefüllte Preisblatt UND der exemplarische Buffetplan MÜSSEN bei der Angebotsöffnung vorliegen. Alle übrigen fehlenden oder auf gesondertes Verlangen vorzulegenden Unterlagen werden nachgefordert, wenn das Angebot in die engere Wahl kommt.

Maßgeblich für die Auswertung ist das hierüber vorgelegte Angebot. Bei der elektronischen Abgabe der Angebote genügt die einfache Textform nach § 126b BGB. Angebote werden in Textform, mit qualifizierter elektronischer Signatur und mit fortgeschrittener elektronischer Signatur entgegengenommen. Sofern in diesem Dokument oder den sonstigen Vergabeunterlagen unterschriebene Dokumente gefordert werden, reichen eingescannte Unterlagen und Unterschriften als PDF aus.

Bitte reichen Sie Ihr Angebot ausschließlich über das dafür beim elektronischen Vergabeportal vorgesehene Bietertool, und nicht als Nachricht über das Kommunikationstool ein. Andernfalls kann es unmittelbar zum Ausschluss des Angebots kommen! Eine Angebotsabgabe mittels E-Mail, Fax oder postalisch ist nicht zulässig.

Für die Teilnahme an dem Verfahren und die Bearbeitung des Angebots wird keine Aufwandsentschädigung gezahlt. Insbesondere erwächst aus der Ausarbeitung kein Ersatzanspruch des Bieters.

Anderslautende Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen des Auftragnehmenden, auch soweit sie Gegenstand einer Auftragsbestätigung oder sonstiger Bestätigungen des Auftragnehmenden sind, werden nicht Bestandteil des Vertrages, auch wenn der Auftraggebende ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht.

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Es ist nur ein Hauptangebot zugelassen.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den weiteren Vergabeunterlagen. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.